

Ranshofen, 10. Jänner 2019

## **AMAG Austria Metall AG: Vorläufige Geschäftszahlen 2018**

Auf Basis vorläufiger und ungeprüfter Zahlen ergibt sich für das Geschäftsjahr 2018 folgendes Bild:

Bei einem Gesamtabsatz von rund 424.600 Tonnen (2017: 421.700 Tonnen) wurden die Umsatzerlöse auf rund 1,1 Mrd. EUR gesteigert (2017: 1,0 Mrd. EUR).

Das vorläufige EBITDA der AMAG-Gruppe liegt im Geschäftsjahr 2018 bei rund 141 Mio. EUR (2017: 164,5 Mio. EUR) und damit unterhalb der am 31. Oktober 2018 veröffentlichten Ergebnisprognose. Wesentliche Gründe für diese Abweichung sind ungünstige Bewertungseffekte im 4. Quartal 2018, insbesondere in Zusammenhang mit den gesunkenen Preisen für Aluminium und Tonerde zum Jahresende 2018. Weiters wird das Ergebnis durch leichte Abweichungen bei der Absatzmenge und bei den Hochlaufkosten für die Standorterweiterung beeinflusst.

Vorläufiges EBITDA nach Segmenten:

- Segment Metall: ca. 23 Mio. EUR (2017: 41,3 Mio. EUR)
- Segment Gießen: ca. 8 Mio. EUR (2017: 5,7 Mio. EUR)
- Segment Walzen: ca. 96 Mio. EUR (2017: 105,9 Mio. EUR)
- Segment Service: ca. 15 Mio. EUR (2017: 11,5 Mio. EUR)

Für das Geschäftsjahr 2019 geht der Vorstand von einer erneuten Absatzsteigerung im Rahmen des strategischen Wachstumskurses aus. Ein Ausblick mit einer Ergebnisprognose ist derzeit noch verfrüht.

Weitere Einzelheiten zum Geschäftsjahr 2018 und zum Ausblick 2019 werden mit der Veröffentlichung des Geschäftsberichts am 28. Februar 2019 bekannt gegeben.

### **Investorenkontakt**

Dipl.-Kfm. Felix Demmelhuber  
Leitung Investor Relations  
AMAG Austria Metall AG  
Lamprechtshausenerstraße 61  
5282 Ranshofen, Austria  
Tel.: +43 (0) 7722-801-2203  
Email: [investorrelations@amag.at](mailto:investorrelations@amag.at)

Website: [www.amag.at](http://www.amag.at)